Info-Brief Nr. 6/2025 vom 10.08.2025

Hallo liebe Schotter-Cup-Fahrer/innen und Interessierte!

Mit der Holsten-Rallye an der Ostsee ist der Schotter-Cup 2025 in die zweite Saisonhälfte gestartet. Die Rallye verlief insgesamt gut, enttäuschend ist jedoch die geringe Beteiligung von lediglich 22 Schotter-Cup-Crews. Zwar ist die Anfahrt länger als sonst, zwar herrscht Urlaubszeit, zwar sind vier Teams zur gleichen Zeit bei der Rallye Mittelrhein gestartet – aber die Holsten-Rallye hätte mehr Teilnehmer verdient als nur jeden vierten Eingeschriebenen.

Wir hoffen jetzt, dass wir wenigstens bei den folgenden beiden Rallye-70-Veranstaltungen im Schotter-Kerngebiet - also in Schmiedeberg und Beelitz – wieder volle Felder erleben. Die Vorschauen findet ihr in diesem Infobrief.

Auf Wiedersehen in Bad Schmiedeberg!

Kerstin Munkwitz und Alfred Gorny

---

1. Termine

24. August	1. Nennschluss Rallye Bad Schmiedeberg
31. August	Nennschluss Rallye Bad Schmiedeberg
5./6. September	Rallye Bad Schmiedeberg
23. September	1. Nennschluss Havellandrallye
10./11. Oktober	Havellandrallye rund um Beelitz

2. Rückblick 60. ADAC-Holsten-Rallye am 1./2. August

Foto: Rob Miller

Schotter-Cup: Kerstin Munkwitz, Lindenstr. 22, 06905 Bad Schmiedeberg,
Tel. (ab 16 Uhr) 034925-74660, Fax 034925-74661, info@schotter-cup.de
Alfred Gorny, Koblenzer Str. 6, 10715 Berlin, 030-8532395 + 0178-4308910, rsid.gorny@t-online.de

Mit viel Platz und einem gepflasterten Boden bot Sönke Milons Recyclinghof in Lensahn ein deutliches besseres Rallyezentrum als die Rallye Mittelrhein, die das zweite Jahr in Folge eine Matschpartie erlebte. Die beiden Start-Ziel-Prüfungen auf dem Truppenübungsplatz Putlos waren anspruchsvoll und gut ausgepfeilt, der Rundkurs bei Wasbuck wies Kurve an Kurve auf. Die Ausschreibung hatte 20 km Schotter – also 30% - angekündigt, tatsächlich liefen aber 28 WP-Kilometer auf Schotter – also 44%.

Nur 22 Schotter-Teams – nach 28 Nennungen – sind zur Holsten-Rallye gestartet, davon sind sechs ausgefallen und eins wegen Karenzüberschreitung nach Ausritt nicht gewertet worden. Herbert Lösch hat lange Zeit mit dem siegreichen Putlos-Kenner Timo Broda mitgehalten und als Zweiter das Ziel erreicht; dafür erhält er zwar nur wenig Schotter-Cup-Punkte, ist aber in der BRT-Sonderwertung auf Platz 2 vorgerückt. Die beiden Führenden haben mit Klassen- und Kategoriensieg (Raphael Ramonat bei den Allradlern, Fabian Schulze bei den Fronttrieblern) das Mögliche herausgeholt. Der amtierende Meister Jan Schneider hat im BMW M3 die Hecktriebler-Wertung gewonnen. Seine BMW-Kollegen René Kunze und Mario Urban haben gut gepunktet und sind nach vorn gerückt, weil Stig Andervang bei der Rallye Mittelrhein (Lauf zur niederländischen Meisterschaft>) gestartet ist und Martin Hartmann die 1000-km-Anreise gespart hat.
Die Tabelle ist 2025 durch die kleinen Starterzahlen im Hochtaunus und jetzt an der Ostsee etwas „schief“. Da es zwei Streichresultate gibt, können auch Teilnehmer mit nur zwei guten Resultaten ihre Platzierung bei den noch ausstehenden drei Läufen gewaltig verbessern. Der Kampf um den Schotter-Titel bleibt spannend!
Der Rallye-Mag-Bericht von der Holsten-Rallye erschien am 5. August und kann auf unserer Internet-Seite www.schotter-cup.de unter „Presse“ nachgelesen werden.

3. Vorschau 20. ADMV-Rallye Kurstadt Bad Schmiedeberg am 6./7. September 2025

Fünf Wochen Pause liegen zwischen der Holsten-Rallye und der Rallye Bad Schmiedeberg, die neben dem Schotter-Cup (Faktor 1,1) und DSRC auch für die ADMV-Meisterschaft, die Meisterschaften von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg gewertet werden. Auch im 318is-Cup und im Volvo Original Cup wird in und um Meuro um Punkte gekämpft.

Rallyezentrum, Streckenkonzept und -beschaffenheit ändern sich bei der Jubiläums-Rallye nur minimal gegenüber 2025. Das Dorf Meuro, 5 km westlich von Bad Schmiedeberg, bleibt Dreh- und Angelpunkt. Im Gemeindehaus wird das Rallyebüro eingerichtet, direkt daneben findet im Feuerwehrhaus die Doku-Abnahme statt. Daneben befindet sich eine große Wiese für Regrouping und Parc Fermé. Auf dieser Wiese steht auch das Festzelt, in dem die Technische Abnahme (mit Vorstellung) läuft; im Festzelt gibt es rund um die Uhr Essen und Trinken, am Samstagabend die Siegerehrung und danach Disco. Eine sehr große Wiese für Wohnmobile, Camping und Service-Fahrzeuge befindet sich am Ortsrand Richtung Ogkeln, eine weitere Campingwiese am östlichen Ortsrand von Meuro. Feste Toiletten gibts im Gemeindehaus, Dixis auf der Service-Wiese, Duschen ist in Bad Schmiedeberg möglich. Tankzone und Rädermontage-Zone befinden sich in Ogkeln, knapp 2 km von Meuro entfernt.

Die Rallye 70 führt über insgesamt 172 km mit 6 WPs, die eine Gesamtlänge von 66,4 km aufweisen bei einem Schotteranteil von 77%. Zwei der drei WP-Strecken hat Rallyeleiter Remo Palm auf bekanntem Terrain neu zusammengestellt. Dabei wird die WP im Reinharzer Wald diesmal als Rundkurs durchgeführt mit 1,1 Runden plus Ausfahrt. Tanken ist **vor** dem Regrouping an der Total-Tankstelle zwischen Bad Schmiedeberg und Ogkeln sowie in der Tankzone möglich, Räderwechsel **nach** dem Regrouping.
Die Besichtigung am Samstagmorgen sollte zügig erfolgen, die Fahrer der Histo-Rallye fahren bereits am Freitag ab. Interessant für Angehörige und Fans: Es gibt wieder die zentrale Zuschauerzone bei Ogkeln, an der 4 der 6 WPs vorbeiführen, mit Imbiss, Streckenreportage und „Alte-Meister-Treff“.

Die Nennung erfolgt online über die Adresse www.msc-badschmiedeberg.de oder direkt

www.tw-sportsoft.de/ADMV_Rallye_Kurstadt_Bad_Schmiedeberg_20_797206

oder auch über unsere Internet-Seite www.schotter-cup.de.

Die Nenngelder sind nach Klassen gestaffelt. Im Schotter-Cup eingeschriebene Teams erhalten bis zum 1. Nennschluss am 24. August einen Rabatt. Nennschluss ist am 31. August. Ausgeschrieben werden auch eine Histo-/Retro-Rallye, die vor der Rallye 70 fährt, und erstmals eine Legends-Demo, die nach der Rallye 70 startet, aber über eine verkürzte Strecke. Ein Werbeflyer ist angehängt.

4. Vorschau 52. PRS-Havellandrallye am 10./11. September 2025

Wiederum fünf Wochen Pause haben die Schotter-Cup-Teams nach der Rallye Bad Schmiedeberg – sofern sie nicht in Grünhain um ADMV-Punkte kämpfen – bis zum vorletzten Lauf, der 52. PRS-Havellandrallye. Auch die Havellandrallye zählt neben dem Schotter-Cup (Faktor 1,1) und DSRC für die ADMV-Meisterschaft, die Meisterschaften von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Berlin-Brandenburg sowie die Marken-Pokale von Volvo und BMW.

Rallyezentrum, Streckenkonzept und -beschaffenheit ändern sich nur wenig gegenüber 2025. Der Spargelhof „Jakobs Hof“ in Beelitz, unmittelbar an der B2 gelegen, bleibt Dreh- und Angelpunkt. Alles spielt sich auf dem Gelände und auf dem großen Parkplatz des „Jakobs Hof“ ab, nur die Tankzone und der Hänger-Parkplatz befinden sich auf der gegenüberliegenden Straßenseite der B2 bei der Total-Tankstelle. Essen, Trinken und feste Toiletten bietet der „Jakobs Hof“, zusätzlich stehen Dixis auf der Service-Wiese, Duschen nicht möglich.

Die Rallye 70 führt über insgesamt 216 km mit 6 WPs, die eine Gesamtlänge von 70 km aufweisen bei einem Schotteranteil von 65%. Das Konzept von Rallyeleiter Reinhard-Holger Unnasch ist asymmetrisch: In der ersten Hälfte stehen zwei Durchfahrten auf dem Sprint (kein Rundkurs) bei Brück sowie der bekannte Zuschauer-Rundkurs am Stadtrand von Beelitz auf dem Plan. Nach der Pause wird ist zweimal die „Königsprüfung über 18-km-WP (kein Rundkurs) rund um Deutsch Bork zu absolvieren und dazwischen der Brück-Sprint ein drittes Mal. Hintergrund ist, dass die Landstraßen bei Deutsch Bork erst ab 16 Uhr für die Rallye gesperrt werden dürfen (da Umleitung bei Autobahnsperrung). Tanken ist **vor** dem Regrouping an der Total-Tankstelle Beelitz oder in der dortigen Tankzone möglich, Räderwechsel und Scheinwerfermontage **nach** dem Regrouping. Mindestens der zweite Durchgang der „Königsprüfung“ wird bei Dunkelheit stattfinden.

Die Abnahme am Freitag beginnt bereits um 15 Uhr und endet um 19 Uhr. Für die Besichtigung am Samstag steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Es gibt keine Histo-/Retro-Rallye.im Rahmenprogramm.

Online-Nennung und virtueller Aushang über die Adresse www.prs-berlin.de oder direkt

www.adac-sport.com/52_PRS_HAVELLANRALLYE_Durch_den_Flaemi_14823

oder nach der Rallye Bad Schmiedeberg auch über unsere Internet-Seite www.schotter-cup.de,

Die Nenngelder sind nach Klassen gestaffelt. Im Schotter-Cup eingeschriebene Teams erhalten bis zum 1. Nennschluss am 23. September einen Rabatt. Nennschluss ist am 5. Oktober. Ein Werbeflyer ist angehängt.

5. 28. Int. ADMV-Lausitz-Rallye am 3. Oktober bis 1. November

Das Finale des Schotter-Cups findet traditionell bei der Lausitz-Rallye statt, die in diesem Jahr auch zur Deutschen Meisterschaft zählt. Eine ausführliche Vorschau –auch aus Sicht des Schotter-Cups - kommt mit Infobrief 7 in der letzten August-Woche. Vorab-Infos zum Zeitplan:
Nennschluss (ermäßigt) am 6. Oktober, Nennschluss am 21. Oktober
Donnerstag, 30. Oktober: Doku-Abnahme, Technische Abnahme, Tracker-Ausgabe
Freitag, 31. Oktober: Bordbuchausgabe, Besichtigung, ggf, Abnahme, Start ab 15:30 Uhr über 44 km
Samstag, 1. November: Start ab 8:15 Uhr, 8 WPs über 111 km, Ziel mit Siegerehrung gegen 20 Uhr

6. Nennungen Schotter-Cup

Die Nennliste wurde am 8. August geschlossen. 88 Teams haben sich für den Schotter-Cup 2025 eingeschrieben. Die endgültige Nennliste ist auf unserer Internet-Seite www.schotter-cup.de veröffentlicht.

7. Pokale und Förderprämien

a) **Gesamtwertung 4000 Euro**

1. Platz	730 Euro	5. Platz	350 Euro	9. Platz	200 Euro
2. Platz	600 Euro	6. Platz	300 Euro	10. Platz	170 Euro
3. Platz	500 Euro	7. Platz	260 Euro	11. Platz	140 Euro
4. Platz	400 Euro	8. Platz	230 Euro	12. Platz	120 Euro

b) **Junior-Wertung 700 Euro**
Insgesamt 700 Euro werden unter den Junioren entsprechend der erreichten Punkte aufgeteilt; dabei wird auf volle 5 Euro gerundet, Beträge unter 30 Euro werden nicht ausgezahlt.

c) **Einsteiger-Wertung 500 Euro**
Insgesamt 500 Euro werden unter den Einsteigern entsprechend der erreichten Punkte aufgeteilt; dabei wird auf volle 5 Euro gerundet, Beträge unter 30 Euro werden nicht ausgezahlt.

d) **Gravel Ladies Cup 100 Euro**
100 Euro für die beste Fahrerin, sofern sie mindestens 1200 Punkte erreicht.

d) **Pokale** erhalten die ersten drei Teams der Gesamtwertung, die Sieger der Junior-Wertung und der Einsteiger Wertung sowie die beste Fahrerin und der/die beste U21-Teilnehmer/in (2004 und jünger).

e) **Urkunden** erhalten alle Teams, die bei mindestens drei Cup-Rallyes gestartet sind oder die mindestens einmal das Ziel in Wertung erreicht haben.

8. Sponsor BRT

BRT-Sonderwertung für die besten Cup-Fahrer in der Gesamtwertung der Holsten-Rallye:
Lösch 9 Punkte, Ramonat 6, Schulze 4, J.Schneider 3, Milon 2, Kunze 1.
BRT-Zwischenstand nach der Holsten-Rallye:
Andervang 27 Punkte, Lösch 21, Ramonat 19, Schulze 8, Becker+ Schindler je 4,
Fechner+J.Schneider 3, Urban+Roch+Milon je 2, L.Schneider+Kässer+Kunze 1.

9. DMSB Schotter Rallye Cup

Der Zwischenstand des DSRC nach der Holsten-Rallye ist auf unserer Internet-Seite veröffentlicht.

10. Vorläufige Planungen 2026

Die Terminanfragen für 2026 sind raus, die ersten Rückläufe sind da, in vier Wochen sollten alle Terminanmeldungen vorliegen. Einen endgültigen Kalender wird es voraussichtlich nicht vor Ende Oktober geben, weil der ADAC sich wieder schwer tut mit der Deutschen Meisterschaft. Aber für den Schotter-Cup gibt es einen Trend:

1 Hochtaunus-Rallye am 21. Februar
2 Rallye Lutherstadt Wittenberg am 7. März
3 Roland-Rallye Nordhausen am 25. April
4 Rallye Bergring Teterow im Juli
5 Holsten-Rallye am 1. August
6 Rallye Bad Schmiedeberg Ende August
7 Havellandrallye am 10. Oktober
8 Lausitz-Rallye am 6./7. November